



Siemensring 54
76761 Rülzheim
Telefon 07272/3648
Telefax 07272/76612

e-Mail:
Stiftung-fuer-Oekologie-
u-Demo@t-online.de
[www.stiftung-oekologie-u-
demokratie.de](http://www.stiftung-oekologie-u-demokratie.de)

VR – Bank Südpfalz
BLZ: 548 625 00
Konto Nr.: 2000 – 19410

IBAN:
DE89 5486 2500 0200 019410
BIC:
GENODE61SUW
St.-Nr. 741/659/3559/7

3. Februar 2015

Öffentliche Ausschreibung

Wissenschaftliche Begleitung, organisatorische Unterstützung, Öffentlichkeitsarbeit, Unterstützung Netzwerkmanagement, technische Umsetzung Lernplattform und Betreuung der Kursteilnehmenden, Unterstützung Überarbeitung Bildungsangebot, Evaluation Gesamtprojekt und Dokumentation innerhalb des Projekts „KlimawandelLernen RLP – BauGB“ (Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit „Förderung von Bildungsangeboten im Bereich Anpassung an die Folgen des Klimawandels“)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stiftung für Ökologie und Demokratie ist seit Januar 2015 mit dem Projekt „KlimawandelLernen RLP – BauGB“ in die Förderung des BMUB („Förderung von Bildungsangeboten im Bereich Anpassung an die Folgen des Klimawandels“) aufgenommen.

Das Projekt hat vorrangig das Ziel, in einer zweijährigen Umsetzungsphase (01.01.2015 – 31.12.2016) ein breites Netzwerk aufzubauen und ein innovatives

Vorstand

Vorsitzender: Hans-Joachim Ritter, Rülzheim; stellv. Vorsitzender: Manfred Hennig, Zweibrücken; Schatzmeister: Ulrich Brehme, Osnabrück

Mitglieder des Kuratoriums

Dr. Franz Alt, Baden-Baden; Prof. Dr. Hans Herbert von Arnim, Speyer; Hermann Benjest, Asendorf; Mathias Berkel, Ludwigshafen; Josef Berker, Wachenheim; Prof. Dr. Hans Christoph Binswanger, St. Gallen (Schweiz); Bundesminister a.D. Dr. Norbert Blüm, Bonn; Prof. Dr. Klaus Buchner, München; Oberbürgermeister Hansjörg Eger, Speyer; Prof. Dr. Kurt Eggert, Heidelberg; Prof. Dr.-Ing. Manfred Norbert Fisch, Leonberg; Bundesminister a.D. Dr. Heiner Geißler, Gleisweiler; Baron Georg-Enoch Freiherr zu Guttenberg, Guttenberg; Weihbischof Ernst Gutting, Speyer; Horst Haitzinger, München; Günter Hannich, Ulm; Dr. Sigrid Hopf, München; Dr. Hans Kronberger, Wien (Österreich); Prof. Dr. Heinrich Frhr. von Lersnert, Berlin; Prof. Dr. Dietfried Günter Liesegang, Heidelberg; José Lutzenberger, Umweltminister a.D., Porte Alegre-RS (Brasilien); Hans Mangold, Kempten; Dr. Rainer Matejka, Kassel; Günter Nooke, Berlin; Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher, Ulm; Vizekanzler a.D. Dipl.-Ing. Dr. Josef Riegler, Graz (Österreich); Hans-Joachim Ritter, Rülzheim; Kai Schlegelmilch, Bonn; Prof. Dr. Anton Schneider, Neubeuern; Prof. Dr. Hans See, Maintal; Prof. Dr. Josef Seifert, Triesenberg/Vaduz (Liechtenstein); Prof. Dr. Michael Succow, Wackerow; Wolfgang Templin, Berlin; Antoine Waechter, Fulleren (Frankreich); Oberbürgermeisterin a.D. Beate Weber-Schuerholz, Heidelberg; RA Prof. Dr. Edgar Weiler, Frankfurt a.M.; Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner, Heidelberg

„Ökologia“ – Botschafterin der Ökologie 2015: Dr. Claudia Kaminski, ALFA-Bundesvorsitzende

Träger des „Goldenen Baumes“ 2015: Prof. Dr. Hans See

Träger des „Europäischen Friedenspreises“ 2007: Jean-Claude Juncker, Premierminister des Großherzums Luxemburg

und übertragbares Bildungsangebot mit Präsenz- und Onlinephasen aufzubauen und zu realisieren. Ein weiteres Ziel ist es, Personen aus den Bereichen der klimasensiblen Infrastrukturen in Rheinland-Pfalz für dieses Thema anzusprechen und in ihren beruflichen Kontexten weiterzubilden.

Die (bildungs-)wissenschaftliche Begleitung, organisatorische Unterstützung des Veranstaltungsmanagements, Dokumentation des Gesamtprozesses, Öffentlichkeitsarbeit, Evaluation und Netzwerkarbeit des Projektes ist Gegenstand dieser Ausschreibung. Wir bitten Sie um Abgabe eines entsprechenden Angebotes.

1. Übersandte Unterlagen

Die Aufforderung zur Angebotsabgabe umfasst folgende Unterlagen:

- Anlage 1: Auftragsbeschreibung und
- Angebotskennzettel.

2. Verbindliches Angebot

Mit dieser Aufforderung werden Sie zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes in Bezug auf die Auftragsbeschreibung gebeten.

3. Auftragskonzept

Wir bitten Sie, den Angebotsunterlagen ein Konzept beizufügen, in dem dargestellt wird, wie aus Ihrer Sicht die in der Auftragsbeschreibung enthaltenen Aufgaben bestmöglich erfüllt werden können. Bei der Erstellung des Auftragskonzeptes ist die beigefügte Auftragsbeschreibung zu berücksichtigen. Im Rahmen des Auftragskonzeptes sollen eigene Vorschläge zur Ausgestaltung des Vertragsgegenstandes und der Auftragsdurchführung gemacht werden. Das Konzept ist schriftlich zu formulieren. Die Auftragsbeschreibung entnehmen Sie bitte der Anlage 1.

4. Kalkulation der Projektkomponenten

Für die ausgeschriebenen Leistungen stehen höchstens folgende Mittel zur Verfügung: 95.200 € (brutto).

Leistungsbausteine:

- Unterstützung Datenrecherche / Angebote in Bezug auf Klimawandel
- Unterstützung Netzwerkmanagement und Kontaktaufbau
- Organisatorische Unterstützung bei der Veranstaltungsorganisation
- Auftaktveranstaltung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bildungsangebot Online-Kurseinheiten
- Bildungsangebot Präsenzphasen
- Dokumentation des Testlaufs und Kursevaluation
- Transfertagung
- Überarbeitung Bildungsangebot (Paper) und Abschlussdokumentation
- Evaluation des Gesamtprojekts

Die Bieter haben anzugeben, zu welchem Preis sie die ausgeschriebenen Leistungen realisieren. Die verschiedenen Leistungen sind dabei jeweils einzeln und mit ihren jeweils einzelnen Komponenten zu kalkulieren.

5. Verfahrensablauf und Zuschlagskriterien

Nach Abschluss der Einreichungsfrist wird die Eignung anhand von Referenzprojekten bewertet. Anschließend wird unter den geeigneten Bewerbern eine Auswahl anhand folgender Zuschlagskriterien durchgeführt.

Im Einzelnen finden folgende Zuschlagskriterien Anwendung:

1. Angebotener Preis/Honorar	30%
2. Weitere Kriterien	70%
Ausrichtung auf die Aufgabenstellung	20%
Qualifikation/Kompetenzen des Auftragnehmers	15%
Erfahrungen mit Förderprojekten allgemein sowie mit Klimawandelprojekten	15%
Erfahrung mit Workshops/Konferenzen in Rheinland-Pfalz	15%
Gesamteindruck schriftliches Angebot	5%

Erläuterungen: Diese Kriterien bzw. Unterkriterien werden mit Bewertungspunkten von 1-5 bewertet. Diese Bewertungspunkte werden dann mit der Gewichtung multipliziert, wodurch eine Gesamtpunktzahl ermittelt wird. Anhand dieser Gesamtpunktzahl sind die Angebote vergleichbar, das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl wird ausgewählt. Beim Preis erhält das preisgünstigste Angebot 5 Punkte, alle übrigen Angebote werden nach einer Formel abgewertet.

6. Projektrahmen

Die Beauftragung ist für 24. Februar 2015 geplant.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft bis zum 28. Februar 2015. Bis dahin sind Sie an Ihr Angebot gebunden.

7. Weitere Verfahrensmodalitäten

a) Senden Sie Ihr von einer vertretungsberechtigten Person unterschriebenes Angebot an die untenstehende Anschrift. Fügen Sie Ihrem Angebot bitte folgende Unterlagen bei:

Auftragskonzeption,
Kalkulation der Projektkomponenten und
Informationen Referenzprojekt(e).

b) Das Angebot ist in einem verschlossenen Umschlag, der mit dem Angebotskennzettel zu versehen ist, an folgende Adresse zu übersenden:

Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V.
z.Hd. von Herrn Hans-Joachim Ritter
Siemensring 54
76761 Rülzheim

Auch wenn Ihnen diese Aufforderung und die Unterlagen per E-Mail übersandt wurden, beachten Sie bitte: **Eine Angebotsabgabe per Fax oder per E-Mail ist nicht möglich.**

c) Angebotsfrist: Das Angebot muss bis spätestens **18. Februar 2015, 12:00 Uhr** bei der Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V. (oben genannte Adresse) eingereicht worden sein.

- d) Auskünfte werden durch die Stiftung erteilt. Etwaige Anfragen müssen schriftlich, per Fax oder per E-Mail erfolgen. Fragen, die von allgemeinem Interesse sein könnten, werden gesammelt und allen Bietern zur Verfügung gestellt.

Kontaktdaten für Auskünfte:

Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V.

Ansprechpartner: Herr Hans-Joachim Ritter

E-Mail: stiftung-fuer-oekologie-u-demo@t-online.de

- e) Nebenangebote sind nicht zugelassen. Die Förderung bezieht sich auf die Bereitstellung der Fördermittel des Bundes.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hans-Joachim Ritter', followed by a horizontal line.

Hans-Joachim Ritter
Vorsitzender

Anlagen:

Anlage 1: Auftragsbeschreibung

Angebotskennzettel für die Zusendung des Angebots